

Protokollauszug aus der 47. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 24.01.2019

öffentlich

Top 7 Offene Themen aus dem Jahr 2018

Herr Kolesnyk weist darauf hin, dass die erste Arbeitssitzung der Stadtverordnetenversammlung nach der Kommunalwahl, in der die Ausschüsse gebildet werden, erst Anfang August stattfindet. Somit kann sich der neue Jugendhilfeausschuss frühestens Ende August 2019 konstituieren. Er bittet um eine Verständigung darüber, welche Themen noch in diesem Jugendhilfeausschuss beraten und welche an den „neuen“ Jugendhilfeausschuss übergeben werden sollen.

Herr Weyh schlägt vor, dass sich in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses die Regionale Jugendhilfe AG 1 vorstellt.

Herr Ströber hält es für sinnvoller, die Arbeit der Regionalen Jugendhilfe AG's insgesamt vorzustellen, wenn die gemeinsame Runde stattgefunden hat.

Herr Kulke schließt sich dem an und schlägt vor, die Arbeit der Regionalen Jugendhilfe AG's dann im neuen Jugendhilfeausschuss vorzustellen.

Frau Parthum bittet um Präsentation der Arbeit der Adoptionsvermittlungsstelle im Jugendhilfeausschuss.

Folgende Themen werden an den neuen Jugendhilfeausschuss übergeben:

- Jugendhilfeplan
- Ergebnis Qualität vor Ort - Kinder mit besonderen Bedarfen Kita
- Qualitätsleitfaden Kita und Kindertagespflege
- Konzepte andere Angebote Kindertagesbetreuung
- LQEV-Sachstandsbericht
- Vorstellung des Familienbegrüßungsdienstes
- Vorstellung gemeinsame Fachstelle Pflegekinderdienst (*sollte Ende 2019 erfolgen*)

- Finanzierungsgrundlage Eltern- und Familienberatungsstellen (*Laut Aussage von Frau Reisenweber handelt es sich um eine langfristige Aufgabe, die 2019 nicht abgearbeitet werden kann.*)
- Gruppenprophylaxe in Kita und Schule „Kita mit Biss“

Folgende Themen werden bis zur Kommunalwahl bearbeitet:

- Wachsende Stadt – Vorstellung des Planungsbüros im Jugendhilfeausschuss
- Vorstellung des Zeitplans zur Fortschreibung KitaFR

Zur Matrix Auswahlverfahren erfolgt eine Verständigung im Unterausschuss Jugendhilfeplanung anhand der u.a. von der Reg AG 1 angesprochenen Punkte. Es wird einen Vorschlag geben, wie damit weiter verfahren wird.

